



<https://biz.li/2chy>

UNBEKANNTE VERSUCHEN GELD NACH BANKABHEBUNG ZU ENTWENDEN - POLIZEI SUCHT ZEUGEN

Veröffentlicht am 02.12.2022 um 10:00 Uhr

Am Donnerstagmittag versuchten Unbekannte einen 61-Jährigen Malenter zu täuschen und einen fünfstelligen Bargeldbetrag, den dieser zuvor bei einem Bankinstitut abgehoben hat, zu entwenden. Die Kriminalpolizei Lübeck hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen.



/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS

Gegen 12 Uhr stellte der 61 Jahre alte Geschädigte sein Auto auf einem Großparkplatz in der Willy-Brandt-Allee in Lübeck ab. Von hier aus begab er sich in die Innenstadt, um bei einem Geldinstitut Erledigungen zu tätigen. Als er die Filiale etwa eine Stunde später mit einem fünfstelligen Bargeldbetrag verließ, ging er auf

einem anderen Weg zurück zum Parkplatz. Hier legte der Malenter seinen Rucksack auf dem Beifahrersitz ab und war im Begriff loszufahren. Das Vorhaben wurde jedoch durch ein Klopfen an der Fahrerscheibe unterbrochen. Eine männliche Person deutete hektisch auf den Boden und zeigte auf mehrere 5-Euro-Scheine. Das Opfer öffnete die Tür und sah nach. Erst jetzt realisierte der Mann, dass es sich nicht um seine Geldscheine handeln kann. Den kurzen Moment der Ablenkung nutzte ein Mittäter aus, indem er über die Beifahrertür ins Fahrzeug gelangte, gezielt den Rucksack ergriff und mitsamt Wertsachen in Richtung der Musik- und Kongresshalle flüchtete.

Nach einer kurzen Verfolgung blieb der Tatverdächtige plötzlich stehen, wechselte die Fluchtrichtung und stieg in einen grauen SUV, der bereits gewartet hatte. Mit hoher Geschwindigkeit wurde der Wagen schließlich in Fahrtrichtung der Marienbrücke gelenkt. Den Rucksack hatte der Dieb zuvor fallen gelassen.

Die beiden Täter können wie folgt beschrieben werden:

1.40-50 Jahre alt, 170-175 Zentimeter groß, schlank, schwarzes Haar, dunkler Teint, bekleidet mit einer kurzen braunen Lederjacke

2.25 Jahre alt, 170 Zentimeter groß, kräftige Gestalt, nordafrikanischer Herkunft, schwarzer Vollbart, bekleidet mit einer schwarzen kurzen Lederjacke und einer blauen Jeans

Die Lübecker Kriminalpolizei ermittelt wegen des Verdachts des versuchten Diebstahls und erhofft sich Hinweise von Passanten, die das Geschehen beobachtet haben oder Angaben zum PKW machen können. Insbesondere bittet die Polizei darum, dass sich ein fraglicher Zeuge meldet, der gegen 13 Uhr mit seinem Mobiltelefon in der Hand in der Nähe gestanden und die Tat möglicherweise aufgezeichnet hat. Hinweise werden unter der zentralen Rufnummer 0451-131 0 oder per E-Mail an K12.Luebeck.BKI@polizei.landsh.de entgegengenommen.